

Schriftliche Maturitätsprüfung 2017

Fach Schwerpunkt Bildnerisches Gestalten
Klasse 5Bf
Thema Zu Tisch!

Datum und Zeit 23. 5. 2013, 14.00 - 18.30 Uhr
Dauer der Prüfung 4.5 Stunden
Ort Zimmer B 01 120
Erlaubte Hilfsmittel Zeichen- und Malmaterialien wie erwähnt und vorbereitet
Examinatorin Michaela Stähli
Zweitkorrektur Martin Frey

Bewertung

- Aufgabe 1 ist Pflichtaufgabe für alle.
- Aus den Aufgaben 2.1, 2.2 und 2.3 muss eine Aufgabe ausgewählt und bearbeitet werden.
- Die Pflichtaufgabe 1 zählt 35%, die Wahlpflichtaufgabe 65% für die Gesamtnote.

Zeit

- Die Zeitangaben zu den einzelnen Aufgaben sind Richtzeiten und dienen als Hilfestellung für die Zeiteinteilung.

Abgabe

- Jede zu bewertende Einzelarbeit sowie alle Skizzen werden auf der Rückseite mit der Nummer des jeweiligen Prüfungsteils, Ihrem Vor- und Nachnamen und der Klasse beschriftet.
- Alle Unterlagen inklusive der Aufgabenblätter werden nach der Prüfung in der Mappe abgegeben.

Weitere Rahmenbedingungen

- Pausen für Toilettenbesuche können individuell wahrgenommen werden. Es verlässt nur jeweils eine Person das Zimmer.
- Die Prüfungsdauer darf nicht überschritten werden.
- Der Arbeitsplatz kann nach Ablauf der Prüfungszeit aufgeräumt werden.

Ich wünsche Ihnen ganz viel Erfolg!

Michaela Stähli

Aufgabe 1

Tischlein deck Dich!

Tonwertzeichnung nach Beobachtung

Sie zeichnen Stilleben mit verschiedenen Gegenständen einer Mahlzeit in unterschiedlichen Arrangements.

Skizzen

Arrangieren Sie Gabel, Serviette und mindestens zwei Conchiglioni zu drei unterschiedlichen, spannungsvollen Kompositionen und skizzieren Sie diese jeweils auf ein A5 Blatt. Dabei sollte die Fläche einer Skizze ca. A5 gross sein. Die Gegenstände können auch angeschnitten dargestellt werden. Arbeiten Sie hier in linearer Weise.

Lineare und Tonwertzeichnung

Setzen Sie eine der drei Zeichnungen vergrössert auf ein A3 Blatt in eine lineare Zeichnung um. Die ganze Zeichnung soll etwa die Grösse von A4 auf dem Blatt einnehmen. Etwa ein Viertel der Zeichnung soll detailliert in Tonwerten ausgearbeitet werden. Die vorliegenden Objekte sollen proportional in sich und zueinander korrekt dargestellt sein, ausserdem stehen auch die Stofflichkeit und die räumlich-plastische Wirkung im Fokus. Achten Sie auf interessante Übergänge zwischen der linearen Zeichnung und der Tonwertzeichnung.

Zeitraumen ca. 90 Minuten

Material Skizzenpapier A5, Zeichenpapier A3,
Gabel, Serviette, Conchiglioni (Riesenteigwaren)
Bleistifte, Grafitstifte, Knet- und Radiergummis, Spitzer
Suchfenster

Bewertung

Skizzen 25%

- Vielfalt und Qualität der Kompositionen
- Richtigkeit der Darstellung (Proportionen, Räumlichkeit, Form)
- Qualität der Strichführung

Lineare und Tonwertzeichnung 75%

- Komposition
- Richtigkeit der Proportionen, Formen und der räumlichen Darstellung
- Einsatz des Tonwertspektrums (Hell/Dunkel in Räumlichkeit und Stofflichkeit)
- Technische Umsetzung (Qualität und Differenziertheit der Strichführung, Übergänge)

Aufgabe 2.1

Genauer hingeschaut

Malerei nach Anschauung in Mischtechnik

Suchen Sie sich aus einem neuen Arrangement der Gegenstände von Aufgabe 1 mit dem Sucherfenster verschiedene Ausschnitte, welche Sie als Kompositionsskizzen malerisch festhalten. Anschliessend setzen Sie eine der Skizzen in eine Malerei im Format A2 um.

Skizzen

Erstellen Sie mindestens 3 malerische Kompositionsskizzen in reduzierter, stimmiger Farbpalette und lebendigem Duktus auf je ein A4 Blatt. Suchen Sie sich mit dem Sucherfenster Ausschnitte, welche Sie vergrössert darstellen. Sie arrangieren die Gegenstände neu. Beide Conchiglioni sowie Gabel und Serviette müssen auf dem Ausschnitt sichtbar sein, dürfen aber in der Abbildung angeschnitten werden. Sie entscheiden, ob die Skizze hoch oder quer ausgerichtet ist. Die Fläche der Skizze sollte mindestens der Fläche von A5 entsprechen. Die Malmittel sind frei wählbar; Sie können sämtliche zur Verfügung stehende Materialien benützen und Mischtechniken anwenden.

Malerei

Setzen Sie nun eine ihrer Skizzen vergrössert auf ein A2 Zeichenpapier malerisch um. Beachten Sie, dass die Fläche der Malerei nicht kleiner ist als ca. A3. Die Malmittel sind wie unten aufgelistet, auch Mischtechniken sind möglich. Versuchen Sie mit der Malweise die Oberflächen der Gegenstände, das Hell-Dunkel und die räumliche Wirkung zu betonen. Geben Sie der Malerei eine Farbstimmung, einen Ausdruck.

Material	Zeichenpapier A4, Zeichenpapier A2, Gabel, Serviette, Teigwaren Bleistifte, Grafitstifte, Kohle, wasserlösliche Farbstifte, Ölkreiden Gouachefarbe, Acrylbinder Borsten- und Haarpinsel Paletten und Wasserbehälter Tusche, Tuschefedern und -pinsel Knet- und Radiergummis, Spitzer Suchfenster
-----------------	--

Zeitraumen	ca. 180 Minuten
-------------------	-----------------

Bewertung

Skizzen 25%

- Originalität und Vielseitigkeit der Bildideen
- Vielfalt und Qualität der Kompositionen
- Qualität der Pinselsprache

Malerei 75%

- Komposition
- Richtigkeit der Formen, Räumlichkeit
- Farbkomposition und -stimmung (Bezugnahme der Farben aufeinander)
- Malsprache

Aufgabe 2.2

Pasta-Kochbuch

Illustration aus der Vorstellung in Mischtechnik

Gestalten Sie eine Doppelseite eines Rezeptbuchs mit einer farbigen Illustration, die zu einem Rezept für selbst gemachte Teigwaren in einem Kochbuch oder Magazin erscheinen könnte. Das Rezept liegt in drei verschiedenen Versionen hinten auf. Montieren Sie das Ganze anschliessend mit dem ausgewählten Rezept zu einer Doppelseite (2x A4 Hochformat → A3 Querformat).

Die Gestaltung soll illustrative Elemente enthalten und kann durch abstrakte Formen ergänzt werden. Das Bild entsteht aus Ihrer Vorstellung, soll aber erkennbare Gegenstände beinhalten. Als Inspiration und Vorlage können die Objekte von Aufgabe 1 dienen.

Achten Sie auf eine interessante Komposition und einen spannenden Farbeinsatz sowie auf eine schlüssige, ideenreiche Umsetzung des Rezeptes. Es geht um eine illustrative, den Text ergänzende Lösung. Die Malmittel sind frei wählbar, Mischtechniken sind möglich.

Skizzen

Wählen Sie eine der vorbereiteten Rezeptversionen aus. Entwickeln Sie und überprüfen Sie dazu Ihre Ideen anhand von Skizzen und Notizen zum Bild und zum Layout, bevor Sie die Malerei ausführen. Halten Sie Ihre Überlegungen und Entwürfe, Gedanken und Studien auf mindestens einem A3 Blatt oder zwei A4 Blättern fest.

Malerei und Montage

Führen Sie die Idee malerisch auf zwei A4 Blättern oder einem A3 Blatt aus. Denken Sie dabei bereits an die Montage, welche die Illustration zum Schluss zusammen mit dem ausgewählten Ausdruck des Rezeptes zu einer Doppelseite werden lässt. Das Endprodukt hat die Grösse eines A3 Blatts. Welche Elemente nehmen wo wie viel Platz ein? Sie können das ausgewählte Rezept auch bemalen und/oder zerschneiden und so zusammen mit ihrer Illustration auf A3 montieren.

Material

Zeichenpapier A4, Zeichenpapier A3, Transparentpapier
Gabel, Serviette, Teigwaren
Bleistifte, Grafitstifte, Kohle, wasserlösliche Farbstifte, Ölkreiden
Gouachefarbe, Acrylbinder
Borsten- und Haarpinsel
Paletten und Wasserbehälter
Tusche, Tuschefedern und -pinsel, Fineliner
Knet- und Radiergummis, Spitzer
Lineal, Cutter, Schere, Leim
Vorgedruckte Pastarezepte

Zeitrahmen

ca. 180 Minuten

Bewertung

Skizzen 20%

- Originalität und Vielseitigkeit der Bildideen
- Gestalterische Qualität der Bildelemente, Malsprache

Malerei 80%

- Farbkomposition und -stimmung
 - Komposition und Layout der Bild- und Schriftelemente
 - Malsprache
-

Folgendes Rezept finden Sie in drei unterschiedlichen Versionen zur Auswahl:

Grundrezept für Pasta

300 g Hartweizenmehl

Salz

2 EL Olivenöl

ca. 125 ml Wasser

Mehl zum Bearbeiten

Mehl, 1 TL Salz, Öl und Wasser zu einem glatten, geschmeidigen Teig verkneten. Den Teig in ein Küchentuch hüllen und bei Zimmertemperatur ca. 30 Min. ruhen lassen.

Das Prinzip für selbst gemachte Pasta ist ganz einfach: Der Teig wird nach Rezept zubereitet, darf kurz ruhen und wird anschliessend portioniert. Dann werden die Teigportionen entweder mit dem Nudelholz oder einer Pastamaschine zu dünnen Platten geformt. Wer hier eine Pastamaschine benutzt, arbeitet sich von der weit gestellten Walze zur eng gestellten vor.

Auf bemehlten Küchentüchern trocknet der Teig anschliessend, bevor er mit einem Messer oder der Nudelmaschine wie gewünscht geschnitten wird. Dann formen Sie die Pasta in die gewünschte Form. Bevor die Pasta im Nudelwasser landet, muss sie noch einmal kurz trocknen.

Aufgabe 2.3

Pastaschachtel – Logo und Frontseite

Grafik

Sie bekommen von einer Firma, die Pasta herstellt, den Auftrag, die Frontseite und beide Seiten einer formal vordefinierten Packung zu entwerfen.

Die Gestaltung der drei Seiten der Schachtel wird in 2 von Ihnen gewählten Farben und Schwarz gestaltet. Die Hinterseite bleibt leer (Platz für Produkteinfos). Der Entwurf soll weiter:

- Ein Logo für die Firma beinhalten, welches auf Pasta verweist
- ein Fenster aufweisen, durch welches man die Pasta im Inneren der Verpackung sehen kann
- ohne Schrift auskommen

Die Abwicklung der vorgegebenen Schachtel finden Sie aufgelegt. Achten Sie auf eine interessante Verteilung von Logo, Fenster und eventuellen weiteren Gestaltungselementen auf den drei Seiten.

Skizzen

Denken Sie sich eine Pastafirma und deren Produkttypen aus. Sie müssen keinen Namen erfinden. Entwickeln Sie verschiedene Entwürfe für ein Logo, das zur Firma passt und präzisieren Sie eines hin zu einem fertigen Logo. Achten Sie darauf, dass die Entwicklung des Logos sichtbar wird.

Entwickeln Sie nun zwei mögliche Gestaltungsversionen für die Frontseite der Pastaschachtel und überprüfen Sie dazu Ihre Ideen anhand von Skizzen, bevor Sie die Gestaltung auf der Verpackung ausführen. Halten Sie Ihre Entwürfe, Überlegungen und Studien zur Platzierung, Farbgebung etc. auf mindestens einem A3 Blatt oder zwei A4 Blättern fest. Hierfür können Sie auch die kleiner kopierten Abwicklungen nutzen. Achten Sie auf das Zusammenspiel aller Elemente, also die Beziehung von Logo, Fenster, Schachtel und Farbe. Die Schachtel darf ganz angemalt werden.

Grafische Umsetzung

Setzen Sie eine der beiden Versionen um, indem Sie drei Seiten der Verpackung mit Logo, Fenster und weiteren grafischen Elementen gestalten. Schneiden Sie das Fenster aus, durch welches man Einblick ins Innere der Schachtel hat. Schneiden Sie nun die Abwicklung aus und bauen Sie diese zu einer Schachtel zusammen.

Material

Zeichenpapier A4, Zeichenpapier A3, Transparentpapier
Gabel, Serviette, Teigwaren
Bleistifte, Grafitstifte, wasserlösliche Farbstifte
Gouachefarbe, Acrylbinder, Aquarellfarbe
Borsten- und Haarpinsel
Paletten und Wasserbehälter
Tusche, Tuschefedern und -pinsel, Fineliner, schwarze Filzstifte
Knet- und Radiergummis, Spitzer
Lineal, Cutter, Schere, Leim, Falzbein
Blatt zur Entwicklung des Logos A3
Abwicklung einer Schachtel, kopiert auf A4 und A3 Papier

Zeitraumen

ca. 180 Minuten

Bewertung

Skizzen 50%

- Originalität und Vielfalt der Ideen von Logos und Gestaltungsmöglichkeiten, Entwicklung
- Klarheit und Verständlichkeit der Entwürfe, gestalterische Qualität

Grafische Umsetzung 50%

- Prägnanz und Klarheit der Logogestaltung
 - Zusammenspiel und Anordnung aller Gestaltungselemente auf den drei Seiten
 - Handwerkliche Ausführung, Präzision
-